



## Wie geht es nun weiter? Im Blick zunächst die anstehenden Kommunalwahlen

Die Gemeinderäte Dielheim und Mühlhausen haben ihre Stellungnahmen an den Verband abgegeben. **Unterschiedlicher** hätte es in den beiden Gemeinden bezüglich der Vorrangflächen für Windkraftanlagen nicht ausfallen können:

CDU, SPD, BürgerInnen in **Dielheim** unterstützen die vorgesehenen Vorrangflächen einstimmig.

**Mühlhausen** lehnt diese durch die Mehrheit von CDU und Freien Wähler ab. Hier werden die anderslautenden Meinungen von SPD und Grünen sowie dem Bürgermeister Herrn Spanberger überstimmt.

Am 13. Mai 2024 lief die **Frist für die Einreichung von Stellungnahmen** beim Verband Rhein-Neckar ab. Ca. 4000 Stellungnahmen wurden eingereicht. Diese werden nun ausgewertet und beantwortet. An diesen Stellungnahmen haben wir vermutlich einen hohen Anteil.

Am 9. Juni stehen die **Kommunalwahlen** an. Der in **Dielheim zu wählende Gemeinderat** wird künftig entscheiden, ob die kommunalen Waldflächen "Wallenberg Süd" und "Großer Wald" an einen Windkraftinvestor verpachtet werden sollen. Sofern diese beiden Gebieten nach der Bearbeitung der Stellungnahmen weiterhin dafür vorgesehen sind.

Wir können durch unsere **Stimmabgabe bei der Kommunalwahl mitentscheiden**, welche der Kandidaten uns im Ortschafts- oder Gemeinderat vertreten sollen.

Doch wie positionieren sich die **Parteien in ihren Wahlprogrammen?**

Immerhin wurde eine Petition mit fast 1500 Stimmen gegen Windkraftanlagen in unseren kommunalen Wäldern abgegeben. Über 800 davon von potentiellen Dielheimer Wählern. Nehmen die Parteien/Vereine zu diesem die Bürger bewegenden Thema im Wahlkampf Stellung?

**Wir haben aus Wahlflyern/Homepage die Aussagen zum Thema Windkraft/Energie herausgesucht:**

(Reihenfolge gem. Öffentlicher Bekanntmachung der Wahlvorschläge)



## **DIELHEIM:**

### **Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):**

“Mein Fokus liegt ... auf der Umsetzung von Umwelt- und Energiekonzepten”

“Politische Entscheidungen sollten dem Gemeinwohl langfristig und nachhaltig dienen und nicht kurzfristigen Individualinteressen folgen”.

“Ich unterstütze eine sachliche Kommunikation zur regionalen Energiegewinnung”

### **Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD):**

“Klimaschutz und erneuerbare Energien von Bürger:innen für Bürger:innen direkt vor Ort – nachhaltig und sozial gerecht”

### **BürgerInnen:**

“Vorantreiben der Energiewende!”

### **Freie Demokratische Partei (FDP):**

Keine Aussage zum Thema im Wahlflyer

Neue Liste! Aussagen im persönlichen Gespräch mit Vertretern der Liste und auf der Homepage der FDP Dielheim:

“Windkraft in schützenswerten Waldgebieten....lehne man ab”

“Sinnvoller Einsatz erneuerbarer Energien, frei von Ideologien”

“Wir sehen in den aktuell betrachteten Gebieten keinen sinnvollen Einsatz, da sich diese mitten im Wald befinden. Dies zieht unter anderem einen hohen Aufwand, sowie Zerstören der umliegenden Natur mit sich...”



## **Mühlhausen:**

### **Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):**

Flyer Gemeinderatswahlen:

“Klimaschutz geht nur gemeinsam mit Bürgerschaft und Kommune. Wir stehen dafür ein, sämtliche Gemeindegebäude energetisch zu sanieren.”

“Die Funktion des Waldes als Lebens- und Erholungsraum zukunftsfähig zu erhalten, hat für uns höchste Priorität.”

“Neben Wiederaufforstungen mit besonders klimaresistenten Baumarten müssen auch Kooperationen mit den Nachbarkommunen gesucht und Synergien genutzt werden, denn der Wald macht nicht an Gemarkungsgrenzen halt.”

“Natur und Umwelt schützen”

Flyer Ortschaftsratswahlen Tairnbach:

“Windkraft- und Photovoltaik-Flächenplanungen rund um Tairnbach:

Die aktuellen Planungen müssen sorgfältig begleitet werden, um die Errichtung von Windkraftanlagen und Photovoltaikflächen in unserem Dorf zu verhindern. Dies ist entscheidend, um nachteilige Auswirkungen auf unsere Gemeinde, unsere Natur und Umwelt, sowie unsere Landwirtschaft zu verhindern und den Schutz und Erhalt unserer Wälder zu gewährleisten”.

### **Bündnis 90/Die Grünen (Grüne):**

“Keine Zeit mehr für Blablabla”

“Für mehr Klimaschutz mit Substanz”

“Klimaschutzmaßnahmen endlich konsequent umsetzen”

“Der Rhein-Neckar-Kreis ist derzeit beim Klimaschutz Nachzügler. Das muss sich ändern!”



**Freie Wähler-Bürgerliste e.V. (FWB):**

Keine Aussage zum Thema im Wahlflyer

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD):**

“Die Gemeinde Mühlhausen muss Vorbild sein für Klimaneutralität – in Ausschreibungen und Auftragsvergabe bspw. durch Selbstverpflichtung”

“Genossenschaftlich organisierte und ökologisch orientierte Energieversorgung”

“Weiterer Ausbau von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften und energetischer Sanierung”

“Beschleunigung der kommunalen Wärmeplanung für mehr Planungssicherheit”